



Der Sozialtrainer...

...für Kinder und Jugendliche mit AD(H)S und / oder Lern- oder Verhaltensauffälligkeiten

- ☺ Sie arbeiten mit Kindern und Jugendlichen?
- ☺ Sie sind berufstätig, möchten sich weiterqualifizieren, sind in die Problematik involviert?
- ☺ Sie "leiden" unter und mit diesen Kindern/Jugendlichen und möchten ihnen helfen?
- ☺ Sie möchten selbst mit dieser Belastung besser umgehen können und möchten, dass ihnen selbst geholfen wird?
- ☺ Sie suchen einen Kurs, der innovativ sowie am Bedarf orientiert ist und zu sozialverträglichen Konditionen angeboten wird?

Wenn Sie zu diesen Fragen "ja" sagen können, lesen Sie einfach weiter.

Seit sechs Jahren biete ich einen Kurs an, der sich "Sozialtrainer für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Aufmerksamkeitsdefizit(hyperaktivitäts)syndrom, Lern- und Verhaltensschwierigkeiten" nennt – kurz "**Sozialtrainer**".

Teilnehmer dieses Seminars sind:

Erzieher, Lehrer, Therapeuten (Logo, Ergo, KG, etc.), Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Ärzte, Mitarbeiter von Jugendämtern und Krankenkassen, Leiter von Selbsthilfegruppen usw. Aber u.U. auch betroffene Eltern.

Wer ist Ihre Seminarleiterin?

Mein Name ist Ute Heidorn, ich bin 50 Jahre jung und arbeite in Papenburg, der Stadt an der Ems mit der Werft für die wunderschönen Kreuzfahrtschiffe. Seit über 20 Jahren arbeite ich mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit AD(H)S, Lernstörungen und Verhaltensauffälligkeiten, und dies immer in Zusammenarbeit mit einer auf dieses Gebiet spezialisierten Kinderarztpraxis. Durch viele Fort- und Zusatzausbildungen, z.B. in Verhaltenstherapie und Entspannungsverfahren, zur Gesundheitspädagogin SKA, Legasthienetrainer® EÖDL und Sozialwirtin bfz/fh, sowie durch meine Ausbildungen zur Heilpraktikerin für Psychotherapie und zur Hypnosystemischen Moderatorin habe ich Zugang von der medizinischen, pädagogischen und psychologischen Seite des Themas.

Es gibt keinen anderen Kurs zu diesem Themenkomplex, in dem die Teilnehmer ein ihren eigenen Bedürfnissen angepasstes Konzept in diesem komplexen Kontext erarbeiten können.



Wichtiges leicht lernen können

Praxis für Lernttraining und Lernmotivation

In meiner Praxis für Lernttraining helfe ich seit 7 Jahren Kindern jeden Alters und Erwachsenen mit Legasthenie- und Dyskalkulieproblemen oder hochbegabten Schulverweigerern ihre Fähigkeiten neu zu sehen und optimal zu nutzen.

Eltern, LehrerInnen, Erziehrinnen und Therapeuten lassen sich bei mir beraten und / oder trainieren.

Außerdem halte ich Vorträge, Seminare und Workshops zu den Themen Lernen und Lehren, Legasthenie, Dyskalkulie, AD(H)S, Hochbegabung, Autogenes Training und Tiefenentspannung sowie Marketing für therapeutische Praxen und gebe Online-Kurse.

Unterstützt werde ich in diesem Kurs durch meine Kollegin Maria Heyen. Sie ist Heilpraktikerin für Psychotherapie, Ganzheitliche Gesundheitsberaterin, Sozialtrainerin und Kinesiologin. In Papenburg bilden wir eine erfolgreiche Praxisgemeinschaft.

Der Kursrahmen

Der Kurs besteht aus sechs Wochenenden zu je 2,5 Tagen. Alle Teilnehmer erhalten sehr umfangreiches Skriptmaterial auf CD-ROM.

In den Zeiten zwischen den beiden Kursblöcken betreue ich die TeilnehmerInnen per Mail, auch mit Hilfestellung zu Fragen des Kurses.

Wie hoch ist Ihr Einsatz?

Der Sozialtrainerkurs in der Kreisvolkshochschule Norden besteht aus sechs Wochenenden mit insgesamt 96 Unterrichtsstunden. Die Gebühren betragen z.Zt. 540€, zahlbar in sechs Raten zu je 90€.

Dafür erhalten Sie

- ☺ Einen hochwertigen Präsenzkurs
- ☺ Umfangreiches Kursmaterial auf CD-ROM
- ☺ Alles Material, was sie während des Kurses direkt benötigen
- ☺ E-Mail-Betreuung durch mich zwischen den Kursteilen
- ☺ Kaffee und Tee in den Seminarpausen
- ☺ Ein leckeres Mittagessen am Samstag, auf Wunsch auch vegetarisch



Wie läuft der Kurs ab?

- ☺ Der Kurs ist ein stark praxisorientierter Präsenzkurs mit Rollenspielen, Praxisbeispielen und Videoarbeit.
- ☺ Er ist methodenoffen und orientiert sich besonders mit den Praxisbeispielen an den individuellen Bedürfnissen der TeilnehmerInnen.
- ☺ Alle TeilnehmerInnen erstellen kleine Projektarbeiten zur Vertiefung der Wochenendarbeit, bezogen auf ihren eigenen beruflichen Kontext
- ☺ Die TeilnehmerInnen beenden den Kurs mit einem für ihren eigenen Bedarf zugeschnittenen "Hilfspaket", das sie sich selbst zusammenstellen

Wie wird im Kurs gearbeitet?

- ☺ Kurszeiten: Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 20.00 Uhr, Sonntag 09.30 bis 13.00 Uhr
- ☺ Gearbeitet wird verhaltenstherapeutisch und systemisch orientiert mit Anteilen der lösungsorientierten Gesprächstherapie, mit Rollenspielen, Video, Gruppen- und Plenumsarbeit. Der Schwerpunkt der Präsenzphasen liegt auf der Vermittlung praktisch nutzbarer Inhalte.

Diese Themen bearbeiten Sie

- ☺ AD(H)S – ein Überblick
- ☺ Lernschwierigkeiten – Legasthenie, LRS, Dyskalkulie oder Hochbegabung als Möglichkeit
- ☺ Einführung in die Lerngesetze des menschlichen Verhaltens im Allgemeinen und des AD(H)S-Kindes im Besonderen
- ☺ Störungskonzepte (mit Selbsteinschätzungsbögen)
- ☺ Verwendung von Leitkarten und Formen des Selbstinstruktionstrainings
- ☺ Motivationsaufbau beim Kind und soziale Verpflichtungen
- ☺ Selbsteinschätzungsbögen und Token-Systeme im Klassen-/Gruppenverband/ in der Familie
- ☺ Prozessmodell und Interventionsmöglichkeiten bei aggressivem Verhalten
- ☺ Verhalten bei Machtkämpfen, Grenzsetzung, Auszeitmodelle in verschiedenen Lebensbereichen und das "Ziehen"
- ☺ Übungen des BrainGym® - hilfreich in vielen Bereichen
- ☺ Erläuterung der Umsetzung in die einzelnen Arbeitsbereiche Familienbetreuung, Kindergarten, Schule, Schulisches Betreuungsangebot und Tagesbetreuungsgruppen
- ☺ Vertiefung der Inhalte durch Rollenspiele
- ☺ Mögliche Komorbiditäten des AD(H)S
- ☺ Helfen durch Automatisieren
- ☺ Helfen durch Wiederholungsschleifen



- ☺ Helfen durch Lernstruktur
- ☺ Helfen durch Entspannung
- ☺ AD(H)S wird erwachsen – so geht es weiter
- ☺ Vorstellung verschiedener Trainingsprogramme
- ☺ Vorstellung hilfreicher Spiele
- ☺ Vorstellung der umfangreichen Fachliteratur
- ☺ Vorstellung verschiedener Diagnostikansätze
- ☺ Hilfen für die Elternarbeit (Gespräch, Elternabend) und Hilfen zur Umsetzung im Klassen-/ Gruppen- und Familienalltag
- ☺ Hilfen für die Helfenden
- ☺ Hilfe durch Vernetzung

Die Termine für den Kurs 2008/2009

Informationsabend: 03.09.2008 um 20.00 Uhr in der KVHS Norden, Uffenstraße

26. – 28.9.2008 / 14. – 16.11.2008 / 5. – 7.12.2008

16. – 18.1.2009 / 13. – 15.2.2009 / 13. – 15.3.2009

Ihre Anmeldung nimmt Frau Therese Gerdes in der KVHS Norden gern entgegen!

Telefon 04931/ 924 183. Sie können ihr aber auch gern eine E-Mail schicken:

t.gerdes@vhs-norden.de

Ebenso kann Frau Gerdes Ihnen ein sehr preiswertes Zimmer zur Übernachtung im Tagungshotel "Behrend'sche Villa" direkt neben der KVHS vermitteln.

Ich freue mich auf Sie!

Ute Heidorn

Ihre Ute Heidorn

